



Bild: Christoph Hohmann (MCQST)

Beauftragt durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

VDI⁷
Technologiezentrum

Quantum Future Professionals

Informationen zur Förderrichtlinie

 15.07.2025

Allgemein

Deadlines

- Veröffentlichung: **09.07.2025** im Bundesanzeiger
- Einreichungsfrist **15.10.2025**

Randbedingung

- Maßnahme im Rahmen der [Quantum Future Professionals Agenda](#)
- Einzel- oder Verbundvorhaben
- Projekte mit einer maximalen Laufzeit von 3 Jahren
- Zwingend Quantentechnologien 2.0

- **Hinweis:** dies ist **keine** Maßnahme für die Gründung einer Nachwuchsgruppe

Inhalt

- zielgruppenspezifische Unterstützung des Aus- und Weiterbildungssystems im Bereich der Quantentechnologien in Deutschland
- konkrete Bedarfe der Weiterbildung entlang der Lebensbiografie potenzieller Fachkräfte



Abgrenzung zu Quantum aktiv 2

	Quantum aktiv 2	QF Professionals
Zielgruppe	breite Bevölkerung (Schüler/innen, Studierende)	Schüler/innen, Studierende, Promovierende, Berufstätige mit (zukünftigem) Quantenbezug, (breite Bevölkerung)
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Quantentechnologien möglichst vielen Menschen näherzubringen, begreifbar zu machen und Hemmschwellen abzubauen• aktive Beteiligung am Innovationsprozess in hochaktuellen Forschungsthemen ermöglichen	<ul style="list-style-type: none">• konkrete Bedarfe der Weiterbildung entlang der Lebensbiografie potenzieller Fachkräfte adressieren• zielgerichtete Konzepte in allen Phasen der Aus- und Weiterbildung entwickeln und pilotartig umsetzen• Anknüpfungen an schulische, hochschulische und technische Ausbildungen sowie berufsbegleitende Maßnahmen
Wissensvermittlung	<ul style="list-style-type: none">• Zielgruppengerechte didaktische Aufbereitung für Verständnis von Prinzipien und Effekten• kreativen Zugang zu Zukunftstechnologien	<ul style="list-style-type: none">• Zielgruppenspezifische Wissensvermittlung im Kontext zu Aus-/Weiterbildung und begleitenden Bildungsprogrammen

Beispiele (Aufzählung beispielhaft und nicht vollständig!)

Challenges/Wettbewerbe

Vernetzungs- und Austauschformaten zwischen Industrie, Hochschulen und akademischer Forschung

Fortbildungen

(Wahl-)module für Studiengänge, Graduiertenschulen

erstmalige Durchführung von Kurzprogrammen für MINT-Studierende mit Industrieinbindung

Praktika, Akademien, Workshops, Austauschprogramme

„Quantum Awareness“ im Beruf

Kooperative Promotionsprogramme

Buddyprogramme

Innovationshöhe

- Bestehende Angebote und Projektergebnisse aus vorangegangenen, verwandten Fördermaßnahmen sind zu berücksichtigen
 - Wie z.B. [Quantum aktiv – Outreach-Konzepte und Open Innovation für Quantentechnologien – Quantentechnologien](#) und [Förderung von Quantum Futur Education - Quantentechnologien](#)
- Es soll geprüft werden, inwiefern Geschlechterunterschiede berücksichtigt und aktiv angesprochen werden müssen, um einen **möglichst großen und diversen Talentpool** zu aktivieren

Konsortien

Einzel- oder Verbundvorhaben:

- Erlaubte Vorhabenspartner:
 - Institute, Hochschulen, Unternehmen Vereine und/oder Verbände
 - Industrie einbindung gewünscht

Finanzielle Rahmenbedingungen

- Keine Verbundförderquote
- Projektvolumen:
 - Mindestens eine halbe Personalstelle pro Partner
 - Orientierungshilfe an Maßnahmen, wie [Quantum aktiv – Outreach-Konzepte und Open Innovation für Quantentechnologien – Quantentechnologien](#) und [Förderung von Quantum Futur Education - Quantentechnologien](#)
 - Hinweis: Projektvolumen muss zum Projekt passen

Skizzeneinreichung

Einreichung: erfolgt über [easy-Online](#)

Notwendige Dokumente:

- Vorhabensbeschreibung (siehe Musterskizze)
- Tabelle Finanzierungsplanung (siehe Mustertabelle)

Optional: aussagekräftige LOIs von assoziierten Partnern

Nicht notwendig:

- Angebote
- Lebensläufe der Pis
- Kooperationsverträge
- Bonitätsunterlagen

Zeitschiene (best case scenario)

- Zweistufiger Antragsprozess





pauschalierte Abrechnung

Pauschalierte Abrechnung

- seit 01.01.2024 **keine pauschalierte** Abrechnung mehr möglich

Variante 1:

- Einführung PreisLS (derzeit noch mit Rückkehrmöglichkeit)

Variante 2:

- **vorkalkulatorischer** angemessener GK-Zuschlagssatz, **keine** Pauschale
 - 50% auf PersKo (20% Sozialabgaben, 20% Fehlzeiten, 10% sonstige GK)
 - PreisLS spätestens mit Verwendungsnachweis
- Bonus für „wirksame Zusammenarbeit mit KMU“: 15% auf Antrag
 - sollte **fairerweise** nur von KMU beantragt werden (vgl. Auswirkungen auf FQ)
- max. Teilvorhaben-FQ = 80% (obwohl $50\% + 20\% + 15\% = 85\%$)

Kontakt

Dr. Fiona Grüll

Technologieberaterin
Quantensysteme Projektträgerschaft

T +49 211 6214-520
E
W fiona.gruell@vdi.de



Dr. Charlotte Rimbach

Technologieberaterin
Quantensysteme Projektträgerschaft

T +49 211 6214-464
E
W rimbach@vdi.de

